

Am Computer und im Bagger

Ausbildungsinitiative »Pack mit an!« der Firma Otto Heil – Einblicke für zahlreiche Besucher

■ ELTINGSHAUSEN. Erstmals hat die Firma Otto Heil unter dem Leitwort »Pack mit an!« eine Ausbildungsinitiative gestartet. So sollte um qualifizierten Nachwuchs für die Baubranche geworben werden. Trotz ungünstiger Witterungsverhältnisse war die Aktion, die die Firma mit einem abwechslungsreichen Programm über sechs Stunden ausrichtete, ein voller Erfolg.

Auf dem Firmengelände in Eltingshausen kamen etwa 300 Besucher zusammen. Unter ihnen waren 34 Jugendliche, die sich den anspruchsvollen Aufgaben der von der Firma Otto Heil initiierten Olympiade stellten. An den acht Stationen mit Kran- und Baggerbedienung, Nivellieren und Verbundmauern, Schalungs- und Schachtbau sowie Reifenwechsel und Wettnageln ging es darum, Geschicklichkeit und unterschiedliche Fähigkeiten zu testen. Per Karte wurden die erreichten Wertungspunkte eingetragen. Alle Teilnehmer meisterten die Aufgaben mit Bravour und wurden von der Firma mit Preisen belohnt.

Anspruchsvolle Tests

Mit den anspruchsvollen Tests konnten die Jugendlichen Einblicke in die sechs Ausbildungsberufe gewinnen, die in der Firma Otto Heil erlernt werden können. Dazu zählen Bauzeichner, Maurer, Beton- und Stahlbetonbauer, Kfz-Mechatroniker, Mechaniker für Land- und Baumaschinentechnik sowie Industriekaufmann/-frau. Bei der Aktion »Pack mit an!« konnten die Teilnehmer in die einzelnen Berufe hineinschnuppern, um mögliche Auf-



Wie viel Spaß Bauberufe machen, bewies die Aktion »Pack mit an!«, die die Firma Otto Heil organisiert hatte. An acht Stationen testeten

interessierte Jugendliche ihre Fähigkeiten. Unser Foto zeigt einen Jungen, der unter Anleitung einen Bagger bedient. Fotos (2): Geiger

gabenbereiche aktiv zu erleben. »Wir wollen den jungen Menschen eine Ausbildung bieten, die ihnen nach dem Abschluss eine sehr gute Qualifikation und bestmögliche Chancen für das weitere Berufsleben sichert«, sagte Geschäftsführer Dipl.-Ing. Peter Heil.

Seit vielen Jahren gewährleistet die Baufamilie Otto Heil eine überdurchschnittlich aktive Aus- und Fortbildung, um qualifizierten Nachwuchs zu gewährleisten. Geschäftsführer Peter Heil ergänzt: Zum 100-jährigen Jubiläum habe man recherchiert, dass bei Otto Heil in den vergangenen 15 Jahren 190

denen Otto Heil zählt und die mit Peter Heil den Vorsitzenden für den Bezirksverband Unterfranken stellt, bemühen sich gemeinsam um Nachwuchswerbung und entsenden zum »BauCamp« ihre Favoriten. Dort durchlaufen die Bewerber unter fachkundiger Beratung und Anleitung ein mehrstufiges Auswahlverfahren.

GESCHÄFTSWELT

Jugendliche eine Ausbildung in den Firmen in Bad Kissingen und Taucha bei Leipzig absolviert haben. »Diesen Kurs möchten wir beibehalten. Unser »Pack mit an!« ist die logische Konsequenz daraus und wurde heuer erstmalig als neuer wegweisender Schritt für die Baufamilie Otto Heil zur Nachwuchsgewinnung durchgeführt. Ich bin mir sicher, dass unsere Initiative sich auch über die nächsten Jahre hinweg als Erfolgskonzept etablieren wird«, so Peter Heil weiter.

Zur Bewerbung

Nicht zu kurz kam bei der Veranstaltung das Thema Bewerbung. Wer Lust hatte, konnte bei einem Bewerbungstraining mitmachen, bei dem vom Erstellen der Bewerbungsunterlagen bis hin zum Vorstellungsgespräch wichtige Tipps und Tricks verraten wurden. Aufmerksamkeit gemacht wurde ferner auf das »BauCamp 2010« als weiterführende Initiative des Bayerischen Bauindustrieverbandes. Die Mitgliedsfirmen, zu

Für die Besten

Die Besten qualifizieren dann sich für das Camp, das in den Faschingsferien im Bauindustriecentrum Wetzendorf bei Nürnberg über drei Tage laufen wird. Dort können die Teilnehmer in die Berufsanforderungen am Bau hineinschnuppern, selbst aktiv werden und in Teamarbeit eine gestellte Projektarbeit lösen. Dazu kommen intensive Gespräche mit den Jugendlichen und Firmenvertretern. Es werden Kontakte geknüpft sowie Praktika und Vorstellungsgespräche vereinbart.

Der Infotag in Eltingshausen fand rundum großes Lob. Geschäftsführer Peter Heil, Fachkräfte und alle derzeitigen Auszubildenden standen Rede und Antwort, um vor allem Jugendlichen und deren Eltern bei Berufsüberlegungen zu helfen. Der Tag gewährte interessante Einblicke in das Baugewerbe von heute mit modernster Technik. khw

Weitere Infos gibt es im Internet (www.ottoheil.de).



Die 34 Jugendlichen, die sich den anspruchsvollen Aufgaben bei der Ausbildungsinitiative stellten, bewältigten diese mit Bravour. Unter anderem sollten mit einem Nivelliergerät Höhen ermittelt werden.